

GEMEINDEBRIEF

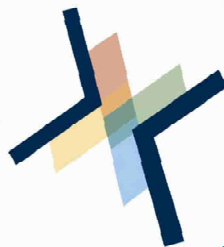
der Evangelischen Kirchengemeinde

Koblenz - Mitte

Juni - Juli - August 2022



Evangelisch in Koblenz.



| | |
|-----------------------------------|-------|
| Andacht | 2-3 |
| Rückblick Ostern | 4-5 |
| Aus der Gemeinde | |
| • Ordination Herr Immig | 6 |
| • Verabschiedung Frau Kellner | 6 |
| • Gemeindefest | 7 |
| • Vorstellung Hort Goldgrube | 8-10 |
| Pfingsten / Ehrenamtlerdank | 11 |
| Freiwilliger Diakoniebeitrag | 12 |
| Für Kinder und Jugendliche | |
| • Gottesdienste für Kinder | 13 |
| • Unsere Konfis 2022 | 14-15 |
| • Taufe | 16 |
| Glückwünsche | 16 |
| Ausstellung in der Florinskirche | 17 |
| Kirchenmusik | 18-19 |
| 2. öko-faire-Kaffee-Radeltour | 20 |
| Gottesdienste / Ökumene | 21-22 |
| Café Atempause | 23 |
| Einladungen / Verstorbene | 24-25 |
| Kalender | 26 |
| Kontakte | 27 |

Impressum

Hrsg.: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte,
Moselring 2-4, 56068 Koblenz
Redaktion (V.i.S.d.P.): B. Becker,
Namentlich gezeichnete Artikel geben die
Meinung der Verfasser*innen wieder und sind
nicht unbedingt identisch mit der Meinung der
Herausgeber*innen.
Anschrift der Redaktion: siehe oben
Homepage: www.koblenz-mitte.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen;
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 5500 Stück.
© Nachdruck, auch auszugsweise, oder
anderweitige Verwendung der Daten bedarf
der Genehmigung des Presbyteriums.
© Fotos und Grafiken, soweit nicht anders
angegeben, aus „Gemeindebrief – Magazin
für Öffentlichkeitsarbeit“

Gemeinde in der „Zwischen-Zeit“

Liebe Gemeinde,

am Sonntag, den 1. Mai, erklangen nach über zwei Jahren Pause wieder die liturgischen Gesänge im Gottesdienst in der Christuskirche. Im Presbyterium haben wir einen „Ausprobier-Sommer“ beschlossen: Wir wollen jeden ersten Sonntag im Monat Abendmahl feiern und in diesem Gottesdienst die Liturgie singen, so wie es früher üblich war. Das ist dann unser „liturgischer Sonntag“, für alle, denen das besonders am Herzen liegt. Womöglich kommen Sie extra deswegen am ersten Sonntag im Monat in die Christuskirche? – oder eben gerade nicht?

Bis Herbst möchten wir Sie dazu einladen, uns zu diesem Modell Rückmeldung zu geben. Die Rückmeldungen und Erfahrungen wollen wir im Presbyterium reflektieren und uns Gedanken über die Zukunft der Liturgie in unserer Gemeinde machen, denn es ist doch so:

Im Moment sind wir in einem Dazwischen, einer Zwischen-Zeit, - zwischen Corona-Wintern, aber auch zwischen einer Gemeinde, wie sie früher war, und Gemeinde, wie sie in 5, 10 oder 15 Jahren sein wird.

Einige sehnen sich nach dem aktiven Gemeindeleben zurück, wie sie es selbst früher erlebt haben: Zahlenmäßig große Gruppen, Kreise und Gottesdienste, viele Besuche und Feste prägten das Gemeindeleben auch in den äußeren Bereichen unserer Gemeinde.

Die Zukunft wird anders aussehen: Anstatt fast einer Handvoll Pfarrer*innen wie vor ein paar Jahren wird es noch drei, dann zwei und dann vielleicht nur noch eine Pfarrstelle geben mit weniger Gemeindegliedern und weniger Finanzen. Wir werden dringend lernen müssen zu priorisieren und uns zu fokussieren. Was ist uns wirklich wichtig? Was macht unsere Gemeinde aus?

Wovon brauchen wir mehr – wo darf es schon bald weniger sein und wo ganz anders?

Als Gemeinde stehen wir zwischen diesen zwei Abschnitten unserer Gemeindeschichte. Wir versuchen gute Wege zu gehen, Dinge auszuprobieren, Kooperationen aufzutun und dafür zu sorgen, dass Gemeindeleben auch übermorgen ein Zuhause hat. Um das gewährleisten zu können, müssen wir zusammenhalten und uns gegenseitig unterstützen.

Der liturgische „Ausprobier-Sommer“ ist ein kleines Puzzleteil für die Zukunft unserer Gemeinde. Bitte teilen Sie uns mit, wie Ihnen das 1. Sonntags-Modell gefällt. Haben Sie andere kreative Ideen, wie wir unsere Gemeinde lebendig halten können?

Zwischen gestern und morgen – das kann sich unterschiedlich anfühlen. So, als ob man zwischen zwei Stühlen sitzt und es eh nicht allen recht machen kann. Oder es fühlt sich so an: Erinnern

Sie sich noch an das Gefühl von „Engelchen, Engelchen, flieg!“? Links und rechts die Hände der Eltern, die Sie als Kind einen Schritt an der Hand fliegen ließen – und Sie haben sich gefreut,

Sie haben jubiliert und gelacht, weil Sie wussten: Ich bin gehalten.

Ich wünsche mir und unserer Gemeinde, dass wir unsere jetzige „Zwischen-Zeit“ als Chance erleben, kleine Schritte zu fliegen und zu wissen, dass Gott uns dabei hält. Und dass wir dabei die Freude und die Freiheit, Gemeinde neu zu denken, erleben. Möge Gott seinen Segen darauf legen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrerin Marina Brilmayer



Dem Leben begegnen

Ostern auf dem Friedhof

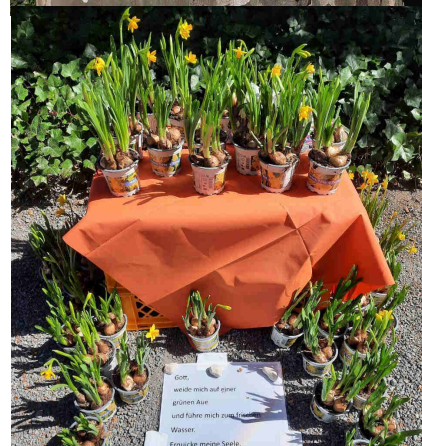
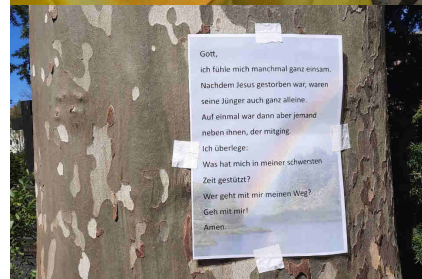
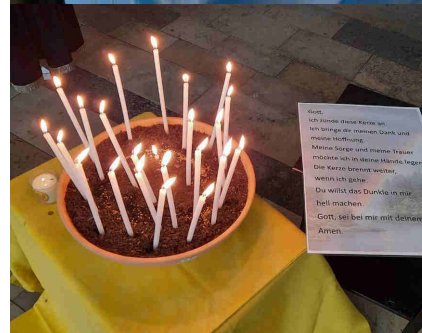
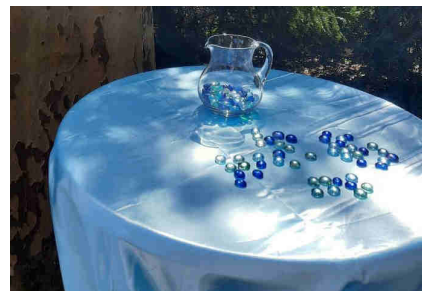


Zum ersten Mal gab es an Ostersonntagnachmittag ein evangelisches Angebot auf dem Hauptfriedhof. Die Koblenzer Gemeinden Mitte, Lützel und Pfaffendorf sowie Urmitz-Mülheim hatten zu einem vielseitigen Angebot an und in der Kapelle Beatusstraße eingeladen.

Neben verschiedenen Stationen standen im Zentrum Begegnung und Gespräch mit anderen Trauernden und mit den Pfarrer*innen bei Kaffee und Ostergebäck. Musikalisch begleitet wurde eine österliche Trauerandacht in der Kapelle von Nikolai Leschenko mit der Violine und Christian Tegel an der Orgel. Bei herrlichem Frühlingswetter untermalte anschließend der Posaunenchor des Gemeindeverbandes den Nachmittag.

Zahlreiche Gäste kamen gezielt zu diesem Angebot auf den Friedhof, für das ein ausführlicher Artikel in der Rhein-Zeitung geworben hatte. Aber auch viele Besucherinnen und Besucher, die am Ostertag die Grabstätten ihrer verstorbenen Angehörige auf dem Friedhof aufsuchten, nahmen interessiert am Programm teil.

Die Pfarrerinnen Marina Brilmayer, Vera Rudolph und Marina Stahlecker-Burtscheid und Pfarrer Peter Stursberg freuten sich sehr über den gelungenen Nachmittag.



Passions- und Osteraktionen in unserer Gemeinde



Ostern im
Hort Goldgrube



Gottsucher-Expedition in der
Passionszeit an der Christuskirche



Blumenkreuz in der Florinskirche



Karfreitag und
Ostern in Rhens



Fotos: M. Brilmayer, A. Israel u. B. Becker

Ordination von Prädikant Ralf Immig

In einem festlichen Gottesdienst wurde am 24. April Prädikant Ralf Immig ordiniert.

Neben vielen Gemeindegliedern, seiner Familie, Freundinnen und Freunden, waren auch einige gekommen, die mit ihm zusammen die Prädikanten-Ausbildung gemacht haben, die coronabedingt viel länger als üblich dauerte. Wir wünschen ihm für seine Dienste alles Gute und Gottes Segen.

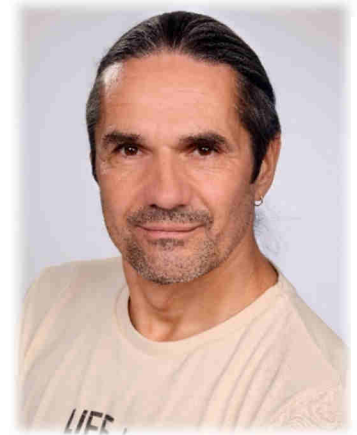


Foto: Studio Reuter, Koblenz

Auf Wiedersehn und Danke!

Zum Ende des Kita-Jahres geht Christine Kellner in den wohlverdienten Ruhestand.

Mehr als vier Jahrzehnte lang, davon seit 1990 als Leitung, hat sie mit großem Engagement im Hort Goldgrube gearbeitet und dabei unzählige Schulkinder und ihre Eltern auf ihren Wegen begleitet, ermutigt und gestärkt.

Mit Herz und Verstand, großer Kreativität, Humor und Zuversicht hat sie sich in den langen Jahren immer wieder neuen Herausforderungen gestellt.

Ob in der Kunst-AG und der Werkstatt, im Garten oder am Schreibtisch: viele Ideen hat sie im Hort verwirklicht und neue Konzepte für die Zukunft entwickelt.

Für ihr langes und segensreiches Wirken zum Wohle von Kindern und Familien in unserer Gemeinde sagen wir ihr ganz herzlich Danke und wünschen ihr für die weiteren Wege alles Gute und Gottes Segen.

Wir werden Christine Kellner im Familiengottesdienst beim Gemeindefest offiziell verabschieden. Während des Gemeindefestes gibt es sicherlich auch Gelegenheit, ihr noch ganz persönlich gute Wünsche mitzugeben.



Foto: Hort Goldgrube

♪ Oh, happy Day! ♪

Gemeindefest für Kleine und Große

am 10. Juli 2022
rund um die
Christuskirche



Nach zwei Jahren Pandemie-Pause ist es endlich wieder soweit:
Vor den Sommerferien wollen wir gemeinsam in der Gemeinde feiern!

Wir beginnen mit einem **Gottesdienst für alle Generationen um 10.30 Uhr**, gestaltet vom Hort Goldgrube. Im Gottesdienst verabschieden wir auch unsere langjährige Leiterin des Horts Christine Kellner in den wohlverdienten Ruhestand.

Anschließend feiern wir rund um die Christuskirche weiter – da gibt es Angebote für große und kleine Menschen, Aktionen, Musik und viel Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich zu informieren, zu feiern, etwas Leckeres zu essen oder etwas Schönes zu erstellen.

Genaueres finden Sie dann auf den Plakaten in den Schaukästen. Seien Sie herzlich willkommen und bringen Sie gerne noch jemanden mit!!!

Ach ja, wer Zeit und Lust hat, einen Salat oder einen Kuchen beizusteuern, oder am Festtag selbst an der einen oder anderen Stelle mitzuhelfen, ermöglicht, dass das Fest ein Erfolg wird. Die Gemeindegliederinnen und das Pfarrinnenteam freuen sich auf Ihre Nachricht (Kontakte siehe Seite 27).

Der Hort Goldgrube stellt sich vor

***Du hast das Recht, genauso geachtet zu werden, wie ein Erwachsener.
Du hast das Recht, so zu sein, wie du bist,
du musst dich nicht verstellen und so zu sein, wie es die Erwachsenen wollen.
Du hast ein Recht auf den heutigen Tag.
Jeder Tag deines Lebens gehört dir, keinem sonst.
Du Kind, wirst nicht erst Mensch, du bist es.***

Janusz Korczak

Der Hort Goldgrube ist eine Kindertagesstätte für schulpflichtige Kinder im Alter von 6- 14 Jahren aus dem gesamten Stadtgebiet Koblenz.

Geöffnet ist der Hort von Montag bis Freitag von 6:30 bis 17:30 Uhr.

Unser Hort bietet jedem Kind eine vorbereitete und herausfordernde Umgebung zum Spielen sowie Lernen. Ein Ort, wo Kinder Orientierung und Geborgenheit finden.



Der größte Teil unserer Kinder besucht die Grundschule, die älteren Kinder besuchen die weiterführenden Schulen in der Stadt. Die Kinder verbringen die Zeit vor und nach dem Unterricht sowie einen großen Teil der Ferien bei uns in der Einrichtung. In den Ferienwochen bieten wir besondere Ferienprogramme an.

Unser offenes System bietet dem Kind eine vorbereitete und herausfordernde Umgebung zum Spielen und Lernen, einen größeren Entscheidungsspielraum, der die Selbstständigkeit des Kindes, die Achtung seiner Einmaligkeit und das Vertrauen in seine Entwicklungskraft konsequent in das Zentrum unserer Erziehung stellt.

Wichtig ist uns, dass die Kinder Stärke und Zuversicht in ihrem Glauben finden und sich somit zu individuellen, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln. Die Vernetzung einer an christlichen Werten orientierter Entwicklungsbegleitung und der vom Kind ausgehenden Sicht des Lebens, seiner Kinderwelt, sind wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit.

Neben der betreuten Erledigung der Hausaufgaben hat das Kind im Hort die Möglichkeit Angebote, Aktionen, Partner, Raum und Zeit zu wählen.



Esszimmer mit Experimentierecke



Hausaufgabenraum

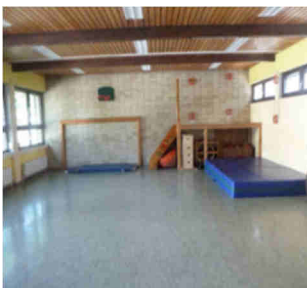


Das zweistöckige Haus bietet für Kinder folgende Funktionsbereiche:

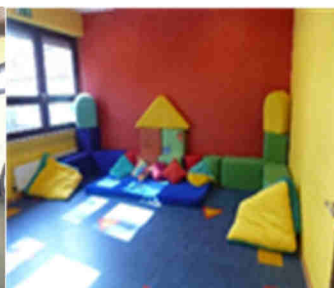
- Eingangshalle zum Spielen von Gesellschafts- und Lernspielen.
- Hausaufgabenraum mit Lesecke
- Werkstatt und Töpferraum
- Theater
- Esszimmer mit Bauecke und Experimentierraum
- Turnraum
- Matratzenraum und Traumzimmer
- Naturnaher Garten mit „Backes“



Jedes Kind erhält neue Chancen zum Lernen durch geplante Angebote und Projekte in selbst gewählten Kleingruppen sowie in Arbeitsgemeinschaften. Die Inhalte orientieren sich an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder.



Turnraum



Matratzenraum



Theater



**Phänomenales
im Traumzimmer**



Werkstatt und
Töpferraum

Jeden Tag wird den Kindern ein frisch zubereitetes Mittagessen sowie ein Nachmittagsimbiss gereicht.

Acht Erzieherinnen und optional ein/e Berufspraktikant*in, ein/e Praktikant*in im freiwilligen sozialen Jahr sowie in Kooperation mit dem Forstamt Koblenz für sechs Monate ein/e Praktikant*in im freiwilligen ökologischen Jahr tragen dafür Sorge, dass unsere Ziele erreicht werden.



Der Elternbeitrag richtet sich nach der Zahl der Kinder, die im Haushalt leben und dem Jahresnettoeinkommen der Familien und wird vom Jugendamt festgelegt.

Wenn das Einkommen bestimmte Grenzen unterschreitet, besteht die Möglichkeit, dass der Elternbeitrag vom Jugendamt übernommen wird.

Hinzu kommen noch die Kosten für das Mittagessen von monatlich 43,00 €.

Betreuungsanfragen können über das Kita- Elternportal Little Bird der Stadt Koblenz gestellt werden. <https://littlebird.koblenz.de>

Interessierte Eltern können sich auch gerne jederzeit an uns direkt wenden.

0261 401840

hort_goldgrube@t-online.de

hort_goldgrube@ekir.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter **www.hort-goldgrube.de**





An den Pfingstfeiertagen laden wir herzlich zu folgenden Gottesdiensten ein:

Pfingstsonntag, 5. Juni, 10.30 Uhr, Christuskirche

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Becker)

Pfingstsonntag, 5. Juni, 18.00 Uhr, St. Theresia-Kirche, Rhens

Ökumenischer Gottesdienst (gestaltet vom AK Ökumenischer Gottesdienst)

Pfingstmontag, 6. Juni, 10.30 Uhr, Florinskirche

Ökumenischer Gottesdienst des AK Ökumene in der City Koblenz



Ehrenamtlichen-Dank 2022

Die Dankeschönfeier für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter findet statt am **Freitag, den 10. Juni in der Florinskirche und im Florinsgarten.**

Um **17 Uhr** starten wir mit dem Kabarett ***Oma Frieda*** von Jutta Lindner.



Im Anschluss treffen wir uns zu gemütlichem Beisammensein im Florinsgarten. Für das leibliche und seelische Wohl wird bestens gesorgt. Außer guter Laune muss nichts mitgebracht werden.

Ihr Beitrag für die Diakonie 2022



Liebe Gemeindeglieder,

herzlichen Dank all denen, die im vergangenen Jahr zum Diakoniebeitrag von **8350,- €** beigetragen haben.

Wie in jedem Jahr möchten wir Ihnen in diesem Schreiben einen Bereich unserer Arbeit vorstellen: Den Besuchsdienst.

In unserer Gemeinde sind mehr als 1.200 Frauen und Männer 70 Jahre alt und älter. Ehrenamtliche Mitarbeitende, die beiden Gemeindehelferinnen und die drei Pfarrerinnen haben sich zum Ziel gesetzt, den Kontakt zu allen Gemeindegliedern ab dem 80. Lebensjahr zu halten und den Geburtstag als Anlass für einen Besuch zu nutzen.

Wir sind froh, dass wir dank unserer Diakonie-Mittel Familien und Senioren auch in finanziellen Notsituationen direkt helfen und damit Leid und Sorgen mindern können.

In der Frauenhilfe Koblenz-Mitte, im Frauenkreis Rhens, im Café Atempause oder dem sonntäglichen Kirchcafé der Gemeinde haben viele Ältere Heimat gefunden. Bei all diesen Begegnungen erleben wir immer wieder, wie wichtig

gerade der persönliche Kontakt ist. So freuen wir uns auf weitere ehrenamtliche Mitarbeitende in diesen Arbeitsbereichen. Melden Sie sich bitte, wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben.

Mit Ihrem Diakoniebeitrag helfen Sie, diese und unsere anderen Aufgaben wirksam durchzuführen. Der gezahlte Beitrag ist steuerlich voll abzugsfähig. Bis einschließlich 300,00 € genügt der Einzahlschein als Beleg, ab 300,00 € stellen wir eine Spendenquittung aus.

Wenn Sie selbst Unterstützung brauchen oder wenn Sie jemanden in einer Notlage kennen, lassen Sie uns das bitte wissen. Es ist ein urchristlicher Grundsatz, dass der „Überfluss der einen“ dazu dient, „dem Mangel der anderen“ abzuhelpen (2. Korinther 8,14).

Es grüßen Sie in der Verbundenheit des gemeinsamen Auftrages

das Presbyterium Ihrer Evangelischen Kirchengemeinde

und

Ihre Pfarrerinnen

und Gemeindehelferinnen

Gottesdienste für Kinder

Familiengottesdienst zum Gemeindefest

Am **Sonntag, 10. Juli 2022**, um **10.30 Uhr** in der **Christuskirche**, vorbereitet und gestaltet vom Hort Goldgrube und Pfarrerin Becker (siehe auch Seite 7)

Kindergottesdienst

An nachfolgenden Sonntagen, jeweils um **10.30 Uhr**, parallel zum Hauptgottesdienst:

12. Juni **Florinskirche (!)**

26. Juni Christuskirche

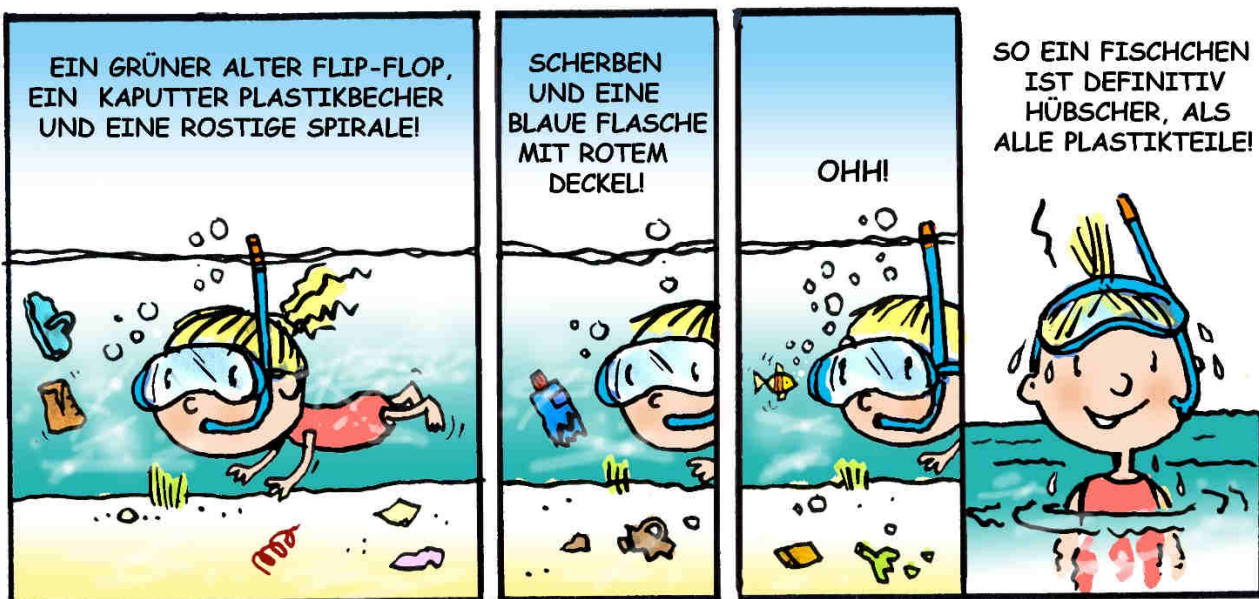
10. Juli Christuskirche (Gemeindefest)

24. Juli Christuskirche

Erster Kindergottesdienst nach den Sommerferien am 11. September 2022.



MINA & Freunde



Unsere Konfirmierten 2022

Da es 2021 in unserer Gemeinde keine Konfirmation gab, war die jetzige Gruppe mit Jugendlichen aus zwei Jahrgängen sehr groß. Dass dies trotzdem gut funktionieren kann, haben Pfarrerin Brilmayer und ihr Team gemeinsam mit den Konfis bewiesen. Am 7. Mai und 8. Mai wurden sie von Pfarrerin Brilmayer in der Florinskirche konfirmiert.



Gruppenfoto nach der letzten Konfi-Stunde vor der Konfirmation vor dem Jugendhaus am Moselring. Fünf Konfis sind auf dem Bild nicht dabei.

Auf der nächsten Seite schildern zwei Konfirmandinnen ihre Eindrücke und Erlebnisse von der Konfi-Fahrt im April.

Der neue Jahrgang startet am 2. Juli 2022 mit einem Kennenlerntag.

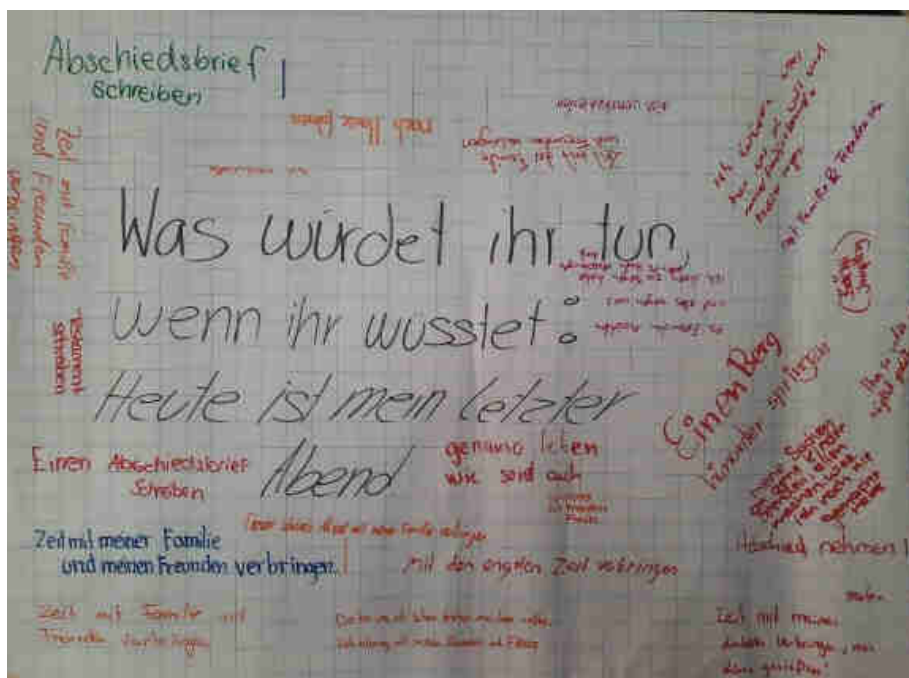
Fotos: Christoph Beckmann

Unsere Konfi-Fahrt

Für uns Konfirmandinnen und Konfirmanden war die Konfi-Fahrt ein sehr besonderes Erlebnis. Wir waren im Haus Wasserburg in Vallendar. Dort haben wir neue Bekanntschaften gemacht durch die gemeinsamen Mahlzeiten und die Gruppenarbeiten, in welchen wir nicht nur mit unseren Freunden was gemacht haben, sondern auch mit anderen Konfis. Dadurch sind wir deutlich als Gruppe mehr zusammengewachsen.

Einer der kreativsten Aufgaben war das Verzieren der Konfi-Kerzen und das Aussuchen der Konfirmationssprüche. Eine Aktivität, die uns als Gruppe zusammenwachsen ließ, war die Nachstellung des letzten Abendmahls. Einer der lustigsten Spiele war das „Bierdeckel-Massaker“, bei dem man so schnell wie möglich alle Bierdeckel aus dem eigenen Feld entfernen muss, und auch das Spiel „Stilles Schach“, bei welchem leider die Regeln nicht ganz klar waren. Das hat es aber nur noch amüsanter gemacht.

Toll war, dass wir auch freie Zeit hatten, die wir mit unseren Freunden verbringen durften. Viele Konfis haben Billard, Tischtennis und Basketball gespielt.



Am letzten Tag der Fahrt durften wir jeweils zu einem unserer Konfisprüche einen kleinen Film mit Papierfiguren drehen. Gemeinsam haben wir uns dann noch überlegt, was wir für Wünsche für die Konfirmation haben.

Wir haben die lustige und schöne Zeit zusammen sehr genossen. Das wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Von Anouk F. und Emelie

Informationen zur Taufe

In der Regel feiern wir am 3. Sonntag
im Monat **Taufgottesdienste!**

Wenn Sie gerne Ihr Kind taufen lassen
möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre
zuständige Pfarrerin, um mit ihr einen
Termin für ein Taufgespräch zu verein-
baren. Telefonnummern und Email-Ad-
ressen finden Sie auf der vorletzten
Seite unter „Kontakte“.

Die nächsten Taufgottesdienste feiern
wir am

Sonntag, 19. Juni 2022, 10.30 Uhr,
Christuskirche – Pfarrerin Brilmayer



Sonntag, 17. Juli 2022, 10.30 Uhr,
Florinskirche – Tauffest
Pfarrerin Becker

Sonntag, 21. August 2022, 10.30 Uhr,
Christuskirche

Sonntag, 18. September 2022,
10.30 Uhr, Christuskirche

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag!


Wir gratulieren herzlich allen in
unserer Gemeinde, die im Juni,
Juli und August Geburtstag haben
und wünschen Ihnen für Ihr neues
Lebensjahr alles Gute, frohen Mut, Zuversicht, Kraft und Gottes Segen!



Das Prinzip Apfelbaum.

11 Persönlichkeiten zur Frage „Was bleibt?“

Fotoausstellung mit Kurzfilmen, vom 15. Juni bis 12. Juli 2022,
in der Florinskirche Koblenz



„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ – Dieses Martin Luther zugeschriebene Zitat steht Pate für den Titel der Ausstellung „Das Prinzip Apfelbaum“. Die Fotografin Bettina Flitner porträtiert in dieser feinsinnigen Ausstellung elf Persönlichkeiten, die sich mit großer Offenheit auf die Frage „Was bleibt?“ einlassen. – Darunter Günter Grass, Margot Käßmann, Anne-Sophie Mutter und Richard von Weizsäcker.

Entstanden sind großformatige Fotografien, ergänzt durch persönliche Gedanken der Porträtierten. Diese lassen teilhaben an ihren Gedanken über Leben und Tod, Erfahrungen und Hoffnungen.

„Das Prinzip Apfelbaum“: Kein wehmütiger Blick zurück, nicht Trauer oder Trübsal. Vielmehr ein Bekenntnis für das Leben und darüber hinaus.

Die Ausstellung gehört zur Initiative [„Mein Erbe tut Gutes. Das Prinzip Apfelbaum“](http://www.mein-erbe-tut-gutes.de), ein Zusammenschluss aus 25 gemeinnützigen Organisationen und Stiftungen in Deutschland.

**Geöffnet ist Mo – So,
von 10:30 bis 17:30 Uhr.
Der Eintritt ist frei.**

Nähere Informationen unter www.mein-erbe-tut-gutes.de



Mein Erbe
tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

Konzerte



Sonntag, 26. Juni, 19 Uhr, Florinskirche

Songs of Salomon

Mehrchörige Hebräische und Lateinische Psalmen
Werke von Salomone Rossi und Claudio Monteverdi
Vokalensemble Cantus Floridus
Mozarteum vocalEnsemble Salzburg
Cappella Confluentes
Leitung: Jörn Andresen

Konzert mit Eintritt – Karten ab Anfang Juni über Ticket Regional

Nachgeholtes Konzert im Rahmen von „1700 Jahre jüdisches Leben im deutschsprachigen Raum“

Freitag, 3. Juni, 19.30 Uhr, Florinskirche

Orgelkonzert

Orgel: André van Vliet (Polsbroek,
Niederlande)
Eintritt frei – Spende erbeten

Samstag, 30. Juli, 18 Uhr, Florinskirche

Orgelkonzert

Orgel: Jürgen Sonnentheil (Cuxhaven)
Eintritt frei – Spende erbeten

Freitag, 12. August, 19.30 Uhr, Florinskirche

Orgelkonzert

zu vier Händen und vier Füßen

Orgel: Ignace Michiels (Brügge) und
Joachim Aßmann (Koblenz)
Eintritt frei – Spende erbeten

Freitag, 8. Juli, 16.00 - 20.00 Uhr

Koblenzer Orgelspaziergang

Ein Spaziergang durch die
Koblenzer Orgellandschaft mit
Kurzkonzerten in der Herz Jesu-
Kirche, der Christuskirche, der
Kastorkirche und der Florinskirche
mit einem gemütlichen Abschluss
bei einem Getränk und Gebäck im
Florinsgarten

Christian Tegel, Orgel
Joachim Aßmann, Orgel
Dr. h.c. Peter Stilger, Moderation

Teilnehmergebühr 15,- €

Fotos: A. Israel; Förster & Nicolaus

RUND UM DIE FÖRSTER & NICOLAUS-ORGEL

Orgelandachten

Die Tradition der sommerlichen Orgelandachten in der Florinskirche wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. Die Andachten bieten neben der Orgelmusik auch eine kurze geistliche Ansprache. Organistinnen und Organisten von nah und fern werden zu Gast sein, um abwechslungsreiche Musik unterschiedlicher Stile und Epochen an der Förster & Nicolaus-Orgel zu spielen.



Termine 2022

jeweils sonntags um 12.00 Uhr

- 17.7. Christian Tegel (Koblenz) /
Orgelführung im Anschluss
- 24.7. Hanno Scherhag (Koblenz)
- 31.7. Christian Rivinius (Orgel) /
Thomas Maur (Trompete)
- 7.8. Martin Arneth (München)
- 14.8. Thomas Schmidt (Neuwied)

Ein Spaziergang durch die Orgel

Herzliche Einladung zu den Orgelführungen an der Förster & Nicolaus-Orgel der Florinskirche mit Kantor Christian Tegel.

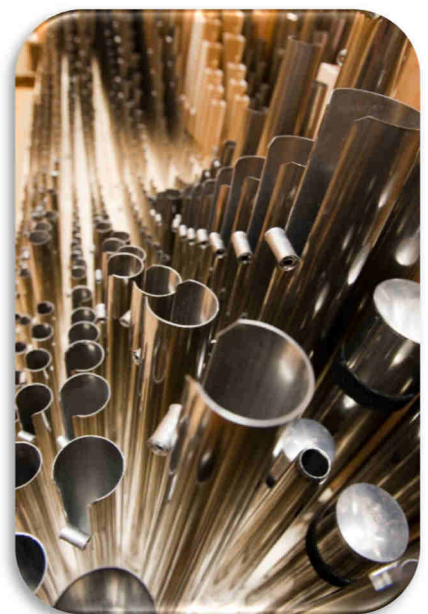
Dabei erhalten die Teilnehmer sowohl Informationen über die Technik und Funktionsweise der Orgel als auch einen Einblick in das Innenleben des großen Instruments. Treffpunkt ist im Eingangsbereich der Kirche. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Termine 2022:

Dienstag, 21.6., 17.30 bis 18.30 Uhr

Sonntag 17.7., 12.30 bis 13.30 Uhr

Mittwoch, 10.8., 17.30 bis 18.30 Uhr



Unterwegs mit „geseegelt“ Kaffee

Die 2. „öko-faire“ Kaffee-Radel-Tour von Bremerhaven nach Karlsruhe macht am 30. August Station in Koblenz

Vom 22. August bis 4. September sind Dr. Maiken Winter und Pfarrer Karl Mehl mit ihrer Kaffee-Fracht auf Rädern unterwegs.

Unterwegs mit Kaffee, der von Nicaragua mit dem Segelschiff (!) nach Bremerhaven transportiert wurde. Begleitet werden sie von vielen weiteren Radler*innen, die auf einer oder mehreren Etappen beim Transport helfen. Ihre Fracht besteht zum einen aus ungeröstetem Kaffee, der dann auf dem Weg an diverse Röstereien abgegeben wird, zum anderen aus in Nicaragua geröstetem Kaffee, der Weltläden überlassen wird, alles jeweils als Spende für einen guten Zweck.

Unterwegs, um ein Zeichen zu setzen für Klimagerechtigkeit – diesmal mit dem Fokus „Geld und Klimagerechtigkeit“. Auf dem Weg rheinaufwärts führt die Tour am **Dienstag, 30. August nach Koblenz** zur Florinskirche. Ankunftszeit und Uhrzeit einer gemeinsamen Andacht entnehmen Sie bitte den Plakaten in den Schaukästen und der Gemeinde-Homepage.

Unterwegs mit dem Ziel Karlsruhe, wo im September die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen stattfindet, und die Tourteilnehmenden von der

Foto: privat



Initiative „casa comun“ am 4. September willkommen heißen werden.

Die Tour ist hoffentlich ein kleiner Beitrag dazu, dass wir in Zukunft unseren Nächsten in die Augen sehen können, weil wir fair miteinander umgehen, nicht nur mit den „nahen“ Nächsten in unserem Leben, sondern auch mit den „fernen“ Nächsten in Nicaragua und an so vielen Orten unserer Welt.

Dr. Maiken Winter und Pfarrer Karl Mehl

<https://www.wissenleben.de/anderswandern/kaffeeradeln-2022/>

Gastgeber gesucht

Wer könnte Kaffee-Radfahrer für eine Nacht zuhause beherbergen?

Schlafsäcke und Handtücher werden mitgebracht, über ein Dach über den Kopf freuen sich ca. 12 Radler. Kontakt über Frau Obel im Gemeindebüro.

Koblenzer Evensong

Der KOBLENZER EVENSONG greift in Form und Inhalt die Tradition des Evensongs (oder Evening Prayer) der anglikanischen Kirche auf.

Im Rahmen des ökumenischen Projektes „Kirche auf der BUGA 2011“ wurde der Koblenzer Evensong entwickelt und während der Bundesgartenschau gefeiert. Seither ist er zu einem festen Ort des gemeinsamen ökumenischen Gebetes geworden.

Der Koblenzer Evensong wird jeden ersten

Sonntag im Monat um 17 Uhr gefeiert. In den Wintermonaten (November bis April) in der Basilika St. Kastor und in den Sommermonaten (Mai bis Oktober) in der Florinskirche.

Termine:

5. Juni, 3. Juli, 7. August, 4. September jeweils 17.00 Uhr, Florinskirche



Ökumenische Montagsgebete für den Frieden

Aufgrund des Kriegs in der Ukraine lädt der Arbeitskreis Ökumene in der City Koblenz zu Ökumenischen Friedensgebeten:

jeden Montag um 17.30 Uhr in der Citykirche Koblenz, Jesuitenplatz,

Das Montagsgebet für den Frieden, das bereits eine Tradition in Koblenz hat, wird wieder regelmäßig jeden Montag in der Citykirche stattfinden. Dabei wird insbesondere der Menschen gedacht, die unter dem derzeitigen Krieg in Europa zu leiden haben.



Auf dem Weg nach Karlsruhe

Ökumenische Pilger-Stafette macht Station in der Florinskirche

Herzliche Einladung zu einem Ökumenischen Gottesdienst der ACK Koblenz (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) im Rahmen der Pilger-Stafette auf dem Weg zur 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen in Karlsruhe am

Sonntag, 12. Juni 2022 um 10.30 Uhr in der Florinskirche.

Anschließend gegen 11.45 Uhr Reisesegen am Schiffsanleger (Pegelhaus). 12 Uhr Abfahrt nach Boppard.



Regelmäßige Gottesdienste

Christuskirche

Sonntags, 10.30 Uhr

- 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl
- 2. und 4. Sonntag Kindergottesdienst (außer in den Ferien) und Kirchcafé

Gemeindehaus Rhens

19. Juni, 3. Juli und 17. Juli,

7. August und 21. August

jeweils um 11.15 Uhr

Wann Abendmahl in Rhens gefeiert wird, geben wir rechtzeitig bekannt.

Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Gottesdienst

im Rahmen der Pilger-Stafette

Sonntag, 12. Juni, 10.30 Uhr,

Florinskirche (siehe Seite 21)

Familiengottesdienst zum Start des diesjährigen Gemeindefestes

Sonntag, 10. Juli, 10.30 Uhr,

Christuskirche (siehe auch Seite 7)

Tauf-Fest

Sonntag, 17. Juli, 10.30 Uhr,

Florinskirche

Orgelandachten

Sonntags ab 17. Juli bis 14. August,

jeweils um 12.00 Uhr, Florinskirche (siehe auch Seite 19)

Gottesdienste in den Altenheimen

Altenheim der AWO, Laubach 20-22

Termin stand bei Druck leider noch nicht fest.

Wohnpark Ev. Stift, Kurfürstenstr. 71

Termin stand bei Druck leider noch nicht fest.

Eltzerhof, Kornpfortstr. 14

Donnerstag, 21. Juli um 15.30 Uhr im Innenhof der Einrichtung

St. Barbara, Waisenhausstr. 8

Donnerstag, 23. Juni um 15.30 Uhr

Seniorenresidenz Moseltal,

Moselweißer Str. 123

Dienstag, 14. Juni um 10.00 Uhr



Weitere helfende Hände gesucht!

Für unser Café Atempause suchen wir weitere ehrenamtlich Mitarbeitende. Unser Café ist ein Ort der Begegnung für Gemeinde, Touristen, Stammgäste und spontan vorbeikommende Menschen.

Wir bieten die Tageszeitung und andere Zeitschriften, ein Info-Brett sowie preiswerte Getränke und Gebäck.



Unser Wunsch:

- Sie sind freundlich, kommunikativ und haben ein offenes Ohr?
- Vielleicht backen Sie gerne? (Wenn möglich bieten wir gerne frisch gebackenen oder gekauften Kuchen oder Gebäck an.)
- Sie haben Freude am Kontakt mit Menschen?
- Sie haben einmal im Monat 2-3 Stunden Zeit?

Dann sollten wir uns kennenlernen!

Öffnungszeiten:

Unser Café Atempause in der Christuskirche (Ecke Hohenzollernstrasse / Friedrich-Ebert-Ring) öffnet aktuell **donnerstags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Einmal monatlich treffen wir uns um 16.30 Uhr zum Austausch im Team.

Wir würden unsere Öffnungszeiten gerne wieder erweitern – dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!

Kontakt:

Susanne Kröber-Radermacher

Tel. 0171-4150557

Email: susanne.kroeber-radermacher@ekir.de

Aktuelle Informationen immer im Schaukasten und unter

www.koblenz-mitte.de/Café Atempause



Foto: pixabay

Evangelische Frauenhilfe Koblenz-Mitte



Evangelische Frauenhilfe
im Rheinland e. V.

Unsere Frauenhilfe lädt zu nachfolgenden Treffen ein:

- 01.06.22 Der Kinderschutzbund und seine Bedeutung – Referentin: Frau Jorzig
- 15.06.22 Wir singen schöne Lieder – mit Kantor Christian Tegel
- 06.07.22 Die Bienenhaltung und die sogenannte essbare Stadt – mit Bernd Kuhl
- 20.07.22 Sommerfest der Frauenhilfe
- 07.09.22 „Wie war dein Sommer?“ – Erzählnachmittag mit Sabina Röhrig

jeweils um 14.30 Uhr im Café Atempause in der Christuskirche

Offener Treff am Freitag

Wir laden alle, die gerne über Gott und Welt ins Gespräch kommen, über den christlichen Glauben nachdenken und eine fröhliche Gemeinschaft erleben wollen, zum gemeinsamen Hören und Reden, Denken, Spielen, Essen, Trinken, Beisammensein etc. ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

3. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Café Atempause in der Christuskirche

Kontakt: familie@bereznai.de oder Telefon 0152 3388 3401

Kreative Auszeit in Rhens

Wer hat Lust auf eine kreative Auszeit vom Alltag?

Wir wollen uns einmal im Monat treffen, und gemeinsam **KREATIV** sein, REDEN, ZUHÖREN, BASTELN, SINGEN, KOCHEN und noch mehr...

Zu einem ersten Treffen laden wir ein

am Montag, 13.06.2022

um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Rhens

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte an bei:

Angela Israel (Gemeindehelferin) Tel. 0151 269 111 20

(oder per Email an: angela.israel@ekir.de) oder

Christiane Schaab Tel. 0157 501 64 786



Foto: privat

***In der Hoffnung auf die Auferstehung denken wir an die
Verstorbenen.***

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus datenschutzrechtlichen
Gründen hier keine Personendaten ins Internet stellen.

***Und wir gedenken ebenfalls aller Verstorbenen, die in aller Stille
beigesetzt wurden und deren Namen wir nicht erfahren haben.***



Juni – Juli – August

- 03.06. 19.30 Uhr, Florinskirche:**
Orgelkonzert (Seite 18)
- 05.06. 17 Uhr, Florinskirche:**
Koblenzer Evensong (Seite 21)
- 10.06. 17 Uhr, Florinskirche:**
Ehrenamtlichendank (Seite 11)
- 12.06. 10.30 Uhr, Florinskirche:**
ökumenischer Gottesdienst im
Rahmen der Pilger-Stafette nach
Karlsruhe (Seite 21)
- 13.06. 19 Uhr, Gemeindehaus Rhens:**
1. Treffen zu einer „Kreativen
Auszeit“ (Seite 24)
- 15.06.-12.07., Florinskirche:** Ausstellung
„Das Prinzip Apfelbaum“ (Seite 17)
- 19.06. 10.30 Uhr, Christuskirche:**
Taufgottesdienst (Seite 16)
- 21.06. 17.30 Uhr, Florinskirche:**
Orgelführung (Seite 19)
- 26.06. 19 Uhr, Florinskirche:** Konzert
„Song of Salomon“ (Seite 18)
- 17.07. 10.30 Uhr, Florinskirche:**
Tauf-Fest (Seite 16)
- 17.07. 12 Uhr, Florinskirche:** Start
Orgelandachten 2022, (Seite 19)
- 17.07. 12.30 Uhr, Florinskirche:**
Orgelführung (Seite 19)
- 30.07. 18 Uhr, Florinskirche:**
Orgelkonzert (Seite 18)
- 07.08. 17 Uhr, Florinskirche:**
Koblenzer Evensong (Seite 21)
- 10.08. 17.30 Uhr, Florinskirche:**
Orgelführung (Seite 19)
- 12.08. 19.30 Uhr, Florinskirche:**
Orgelkonzert (Seite 18)
- 21.08. 10.30 Uhr, Christuskirche:**
Taufgottesdienst (Seite 16)
- 30.08. Florinskirche (Uhrzeit steht noch
nicht fest):** 2. öko-faire-Kaffee-
Radeltour (Seite 20)

***Die Pfingstgottesdienste
finden Sie auf Seite 11!***

- 03.07. 17 Uhr, Florinskirche:**
Koblenzer Evensong (Seite 21)
- 08.07. 16 bis 20 Uhr: Koblenzer
Orgelspaziergang** (Seite 18)
- 10.07. 10.30 Uhr, Christuskirche:**
Familiengottesdienst zum Start
unseres Gemeindefestes (Seite 7)

Vorschau:

- 04.09. 17 Uhr, Florinskirche:**
Koblenzer Evensong (Seite 21)
- 09.09. 18 Uhr, Florinskirche:**
Vernissage Ausstellung „CREDO –
ICH GLAUBE“ von Marion Wenige,
Ausstellungsdauer bis 31.10.2022
- 18.09. 10.30 Uhr, Christuskirche:**
Taufgottesdienst (Seite 16)

| | |
|---|--|
| <p align="center">Gemeindeamt der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte Sekretariat, Moselring 2-4, 56068 Koblenz, Tel. 40 40 333, Fax 40 40 344, <i>E-Mail: koblenz-mitte@ekir.de, Internet: www.koblenz-mitte.de</i> <i>Telefonisch erreichbar von Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr, Do auch 14.00-15.30 Uhr</i> <i>Bankverbindung: Evangelischer Gemeindeverband,</i> Volksbank RheinAhrEifel eG - IBAN: DE97 5776 1591 2900 0899 00, BIC: GENODED1BNA</p> | |
| <p>Altstadt/Stadtmitte/nörtl. Vorstadt (2. Bezirk) PfarrerIn M. Brilmayer Kurfürstenstr. 95, 56068 Koblenz Tel. 9735 3974 – E-Mail: marina.brilmayer@ekir.de</p> <p>Südl. Vorstadt/Oberwerth/Stolzenfels/Rhens (4. Bez.) <i>Elternzeitvertreterin</i> PfarrerIn A. Peters-Rahn Büro: Kurfürstenstr. 95, 56068 Koblenz Tel. 02631 / 958 743 – E-Mail: anne.peters-rahn@ekir.de</p> <p>Gemeindehelferin (2. u. 4. Bez.), Küsterin Florinskirche Frau A. Israel, Tel. 3 29 92 (AB) E-Mail: angela.israel@ekir.de</p> | <p>Goldgrube/Moselweiß/Rauental (3. Bezirk) PfarrerIn B. Becker Tel. 4 39 18 Yorckstr. 39, 56073 Koblenz E-Mail: birgit.becker@ekir.de</p> <p>Gemeindehelferin (3. Bezirk) Frau S. Kröber-Radermacher Tel. 0171-4150 557 E-Mail: susanne.kroeber-radermacher@ekir.de</p> |
| <p>Hort Goldgrube: Foelixstr. 9, 56073 Koblenz, Tel. 401 840, E-Mail: hort_goldgrube@t-online.de</p> | |
| <p>Kita „Unter dem Regenbogen“ Theodor-Körner-Str. 1a, 56075 Koblenz Tel. 3 65 90 E-Mail: ev.kita.unterdemregenbogen@ekir.de</p> | <p>Kita „Sonnenschein“ an der Christuskirche zzt. Moselring 2-4, 56068 Koblenz, Tel. 1 71 39 E-Mail: ev.kitasonnenschein@ekir.de</p> |
| <p>Jugendhaus Moselring 2-4, 56068 Koblenz Tel. 477 34, E-Mail: jam@jamnet.de</p> <p>Kirchenmusik Kantor Christian Tegel, Tel. 94 24 90 17 E-Mail: christian.tegel@ekir.de</p> | <p>Café Atempause in der Christuskirche Geöffnet donnerstags, 14.00 bis 16.00 Uhr Telefon Café 914 3237 (zu den Öffnungszeiten)</p> <p>Küster Christuskirche Herr M. Wingen, Tel. 0163-8757 697 E-Mail: michael.wingen@ekir.de</p> |
| <p>Militärseelsorge: Militärdekan T. Balzk, Falckenstein-Kaserne, 56070 Koblenz, Tel. 896 830 15</p> | |
| <p>Diakonisches Werk Diakoniepunkt Bodelschwinghstr. 36f, 56070 Koblenz Schwangerenberatung: Tel. 9885 701-0 Betreuungsverein: Tel. 9885 702-11 oder -12</p> <p>Mainzer Str. 73, 56068 Koblenz Beratungsstelle für Erziehungs-, Partnerschafts- und Lebensfragen: Tel. 915 6125 Asylberatung: Tel. 911 6163</p> <p>Mainzer Str. 88, 56075 Koblenz Schuldner- und Insolvenzberatung: Tel. 13 34 80</p> <p>Telefonseelsorge Tel. 0800-1110 111 und 0800-1110 222</p> | <p>Sozialstation „Kirche unterwegs“ Pflegestützpunkt Koblenz-Mitte Bogenstr. 53a, 56073 Koblenz Beratung: Tel. 9424 9651 o. 9423 6540 Sozialstation: Tel. 922 2050</p> <p>Pflegestützpunkt Koblenz-Süd In der Goldgrube 10, 56073 Koblenz Beratung: Tel. 9423 0186</p> <p>Caritasverband Koblenz e.V. Stadtteilarbeit Goldgrube Fröbelstraße 9, 56073 Koblenz Tel. 9424 9554</p> |

Meine Seele dürstet
nach Gott,
nach dem
lebendigen Gott.

PSALM 42,3



Monatsspruch JULI 2022